

# Volks- und Anzeigebblatt

Winnenden und seine Umgegend.

„Thue Andern nicht, was du nicht willst, daß sie dir thun.“

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, am Donnerstag und Sonntag, und kostet vom 1. Januar 1853 an vierteljährlich 24 fr. — Einrückungsgebühr 1½ fr. für die gedruckte Linie, Einsendungen sind an die Druckerei des Volks- und Anzeigebblattes zu adressiren.

Nr. 29.

Donnerstag den 14. April

1853.

Leutenbach.

Montag, d. 25. d. M.

## (Gläubiger-Aufruf.)

Morgens 8 Uhr

Christian Ninker, Schuhmacher und Krämer in Leutenbach beabsichtigt demnächst mit Familie nach Nord-Amerika auszuwandern und hat deshalb kürzlich seine sämtliche Liegenschaft verkauft. Um nun die Verweisung der Güterkaufschillinge mit Sicherheit vornehmen zu können, und da die Ehefrau des Christian Ninker zugleich die Absicht hat, mit dessen Gläubigern, wenn zu deren vollständiger Befriedigung der Betrag jener Kaufschillinge nicht reichen sollte, sich mittelst Zurücklassung eines Theils ihrer Verbringens-Forderung im Wege des Vergleichs abzufinden, so werden hiemit alle diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an Ninker oder dessen Familie zu machen haben, aufgefordert, bei Vornahme der dießfälligen Verhandlung am

auf dem Rathhaus zu Leutenbach in Person oder durch gehörig Bevollmächtigte zu erscheinen und ihre Forderungen und Ansprüche anzumelden und zu beweisen.

Von denjenigen Gläubigern, welche vor oder an obiger Tagfahrt bloß schriftlich liquidiren, wird angenommen, daß sie bei dem Zustandekommen eines Vergleichs den Beschlüssen der übrigen Gläubiger ihrer Kategorie beitreten, die bis dahin unbekannt, aus den Gerichtsakten nicht ersichtlichen Gläubiger dagegen bleiben unberücksichtigt und kann ihnen auch später zu keiner Bezahlung mehr verholfen werden.

den 7. April 1853.

Der Gemeinderath.

odt. K. Amtsnotarlat Winnenden

N i e g e r.

## Winnenden.

### Fahrnißversteigerung.



Bei Kaufmann Spröber in Winnenden, wohnhaft im Bäcker Schad'schen Hause auf dem Marktplatz, findet Mittwoch den 20sten April von Morgens 8 Uhr an, und den folgenden Tag eine Fahrniß Auction gegen gleich Baare Bezahlung statt, wobei

vorkommt: Bücher, Meßing — Zinn — Kupfer — Blech — Eisen — und hölzern Köchen-Geschirz, Schreibwerk, worunter ein schöner Secretair 1 Sopha mit 6 gepolsterten Sesseln, ein paar geschliffene Contmode, Kästen, Tische, u. s. w. Faß und Wandgeschirz, allgemeiner Hausrath.

**Winnenden. Güter-Verkäufe.**

Bei allen Verkäufen, wo nichts Anderes bestimmt ist, gelten die Bedingungen, daß  $\frac{1}{2}$  baar und der Rest gegen  $\frac{1}{4}$  jährige Aufkündigung zu bezahlen ist.

Verkäufer.	Beschreibung des Guts.	Preis.	Tag des Aufstreichs.	Bemerkungen.
Aus der Gantmasse des Friedrich Schwinghammer Wagner.	Eine 2stöckige Behausung im alten Graben, mit getrenntem Keller neben Bürstenbinder Schaufers Scheuer; Anschlag. 300 fl. 35, 3 A. Gemüsegärten im alten Graben; Anschl. 25 fl. $\frac{1}{8}$ M. Acker im Kührreiffach; Anschl. 18 fl. 1 B. 10, $\frac{3}{4}$ A. Acker in der Behlensäklunge; Anf. 25 fl.	300 fl. 25 fl. 18 fl. 25 fl.	7. Mai.	Gütrpf. G.-R. Krämer.
Weil. Christoph Rarch, Schuster.	33, 7 A. Land in der Wötte, neben Georg Klöpfer und Christoph Guge. Anschl. 25 fl. $\frac{2}{8}$ M. 2, 0 A. Acker im Kesselrein neben David Schlehner und Friedr. Klöpfer. Anschl. 60 fl.	25 fl. 60 fl.	16. April.	Gütrpf. G.-R. Luchert.
Marmilian Schnepfle Weber	21, 4 A. Gemüsegärten in Kappelgärten neben Seifenfeder Schmied und Johs. Weif, Schuster, Ankauf 30 fl. 10, 5 A. Ländel in der Wötte, neben Luchm. Guge, und Mezger Maier Ankauf 10 fl. $\frac{5}{8}$ M. 6, 5 A. Acker in Kirchhofäckern, neben Weißgerber Kreh und Lorenz Hilt, Bauer; Ankauf 300 fl. $\frac{2}{8}$ M. 4, 1 A. in langen Weiden, neben David Sircher u. Gottfried Kunst; Ankauf 60 fl. $\frac{2}{8}$ M. 20, 8 A. Acker im Seizlesbronnen, neben J. Fr. Schnepfle Weber, u. Ch. Schmid, Seckler; Anf. 85 fl. $\frac{1}{8}$ M. 38 1 A. Acker im Herrgottsgumpen, neben J. Fr. Schnepfle u. Kaufmann Zeller; Anf. 100 fl. $\frac{2}{8}$ M. 20 A. Acker im Seizlesbronnen, neben sich selbst u. Schwanenwirth Schlagenhaus; Anf. 80 fl. $\frac{1}{8}$ M. 38, 2 A. Acker im Herrgottsgumpen, neben sich selbst und Kaufm. Zeller; Anf. 100 fl. $\frac{5}{8}$ M. 34, 5 A. Acker auf dem Mühlrain, neben Schönfärber Berger und Striker Engelhardt; Anf. 190 fl. $\frac{3}{8}$ M. 9, A. Acker ob den Stäffeln, neben Beck Feuter u. Ferdinand Schwyer; Anf. 100 fl. $\frac{1}{8}$ M. 10, 8 A. willfür. geb. Baumacker im Ruithwäldle, neben Lud. Niedel u. Jac. Fr. Schnepfle; Anf. 12 fl. $\frac{2}{8}$ M. 40, 7 A. willfür. geb. Baumacker im untern Lauch, neben David Pfeiderer und Johs. Kamm; Ankauf 180 fl. $\frac{5}{8}$ M. 25, 5 A. Weinberg in der Rappenhälbe, neben Rosenwirth Grauß und Stadtrath Unkel; Ankauf 155 fl. 46, 7 A. willf. geb. Acker im Ruithwäldle, neben sich selbst u. Jac. Reiber. Anschl. 10 fl.	30 fl. 10 fl. 300 fl. 60 fl. 85 fl. 100 fl. 80 fl. 100 fl. 190 fl. 100 fl. 12 fl. 180 fl. 155 fl. 10 fl.	18 April.	Gütrpf. G.-R. Biegler.

Jakob Benz alt Hafner.

Roßgerber Fried. Deuerle.

Johann Friedrich Schwarz, Weingärtner.

$\frac{1}{2}$  M. 19, 4 R. Weinberg im untern Holzentberg, neben D. Hallers Wittwe u. Küse-Neumann; Anschl. 150 fl.  
 $\frac{3}{8}$  M. 42, 3 R. Wiesen beim Wöttebrücke ober Kirchwiesen, neben dem Bach; Anf. Eine 2stöckige Behausung mit gewölbtem Keller im obern Saß; Anschl. 120 fl.  
 $\frac{1}{2}$  an einer Hafnerhütte, sammt Brennofen beim Armenhaus; Anschl. 1000 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 44, 2 R. Acker im Kesselrain neben, Ph. Schiefer und Schneider Jg. Anschl. 30 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 2, 7 R. Acker auf der Schrai, neben Carl Pfleger und Gottfried Graf; Anschl. 50 fl.  
 mit Dinkel angeblüht. 176 fl.  
 $\frac{1}{8}$  20, 5 R. Acker im Bürgweg neben Gottf. Kunst und Johs. Kleinmann; Anschl. 120 fl.  
 $\frac{2}{8}$  M. 44, 7 R. Acker in der Hättingshalben neben der Stadt beiseits; Anschl. 75 fl.  
 $\frac{3}{8}$  46, 5 R. Acker auf dem Stöckach nebn Fr. Benz u. Salomo Claf; Anschl. 40 fl.  
 Eine 1stöckige Behausung mit  $\frac{1}{2}$  an dem angebauten Scheuerlen unter einem Dach, auf den Mühlwiesen, neben der Straße u. den Wiesen; Anschl. 500 fl.  
 Ein Roßgerber Lohmähletag; Anf. 30 fl.  
 32, 6 R. Acker im Stollen, neben David Haags Wittve u. Jakob Diener; Anf. 25 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 33, 3 R. Acker im Mühlrain, neben Fr. Wurfs Wittve u. Jacob Schmalzried; Anf. 70 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 18, 9 R. Weinberg im fordern Stöckach neben Fr. Krautter u. Ph. J. Kögel; Anschl. 150 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 40, 4 R. Wiesen in Schweitheimer Wiesen, neben Hirschwirth Schleher u. Witt. Haller; Anf. 60 fl.  
 $\frac{7}{8}$  M. 18, 4 R. Acker im Breitlauch, neben Katharine Jöh und Gottfried Weigle; Anf. 160 fl.  
 1 M. 12, 9 R. Acker im Bergottsgumpen neben der Straße u. dem Bach; Anf. 440 fl.  
 $\frac{3}{8}$  M. 32, 0 R. Acker im Breitlauch neben Jg. Johs. Kämmele u. Joh. Georg Schmann; Anf. 66 fl.  
 $\frac{1}{2}$  an einer 1stöckigen Behausung mit Stallung in der Leutenbacher Straße mit 4, 3 R. Gemüsegarten dahinter, Anschl. 150 fl.  
 $\frac{2}{8}$  23, 2 R. Acker im Sieberhof, neben S. Maier v. Birkmannsweiler und Wagner Auberle, Anschl. 30 fl.  
 $\frac{3}{8}$  M. 15, 4 R. Acker im Hungerberg, neben Beck Speißer und Rothg. Laier, Anschl. 50 fl.  
 $\frac{1}{8}$  M. 11, 3 R. Acker im Rosberg, neben Jakob Klöpfer und dem Weg, Anschl. 15 fl.  
 $\frac{3}{8}$  M. 39, 6 R. Weinberg im Waiblinger Berg, neben Ludwig, Steinbrenner und Zeugmacher Klöpfer, Anschl. 200 fl.  
 $\frac{3}{8}$  M. 2, 5 R. Weinberg im mittleren Lauch, neben Beck Wohnus und Wgr. Schil-ler, Anschl. 200 fl.

7. Mai Sttpfl. G.-R. Siegl er.

16. April das Haus  
18. April Schlehner.  
sämmeliche Liegenschaft.

16. April Sttpfl. G.-R. L u c k e r t.

Joh. Schweiers Wittw.	1/2 M. 15, 9 A. Wiesen unter dem Waiblinger Berg, neben Jac. Bischoff Weber u. Ph. Geißler, Anschl. 30 fl.	
	Eine 1stöckige Behausung im untern Saal, Anschl. 16 fl.	16. April.
	Eine 1barnige Scheuer daselbst, Anschl. 26 fl.	
	26, 6 A. Baum und Grasgarten im alten Graben, neben Mathg. Seig Wittw. u. Weber-Zähls Wittw., Anschlag 115 fl.	20 fl.
Joh. Groß, Tagelöhner.	2/3 M. 39, 4 A. Acker im Gewäsen, neben David-Hilt, und Zingieser Kallenberg, Anschl. 19 fl.	
	2/3 M. 19, 2 A. Acker im hohen Graben, neben David Pfeiderer und Luchm. Gäßeler, Anschlag 55 fl.	
	2/3 M. 14, 6 A. Acker in der Witzge, neben Nothgerber Unkel und Kübler Lämmle, Aufschl. 18 fl.	
	2/3 M. 18, 3 A. Weinberg in der Muth, neben Wgtr. Luckert und Johs. Ramy, Anschl. 88 fl.	16. April.
	2/3 M. 4, 3 A. Acker im Hungerberg, neben Schneider Krehl und Ph. Lajer Nothgerber, Anschl. 60 fl.	
	2/3 M. 11, 6 A. Acker in der Debenhalde, neben J. Nikum und Mich. Schäfer Wgtr. Anschl. 60 fl.	
	2/3 M. 10, 5 A. Wiesen in Kirchwiesen, neben Johs. Weigle, Beck, und G. Benz, Anschl. 60 fl.	
	2/3 M. 9, 9 A. Wiesen im untern Louch, neben D. Sirehers Wittw. und Fr. Ubele, Anschl. 60 fl.	

Stumpf. G. R. Bergers.

**Für Auswanderer nach Amerika!**  
**Regelmäßige Packetschiffahrt,**  
**zwischen**  
**Liverpool und Boston und New-York.**



Die neu errichtete Train'sche Packetschiffahrt verdient besondere Beachtung, weil sie die kürzeste und wohlfeilste Beförderung zwischen Europa und Amerika darbietet, indem Boston um 235 englische Meilen näher, als New-York ist, und haben die Reisenden welche diese Linie benützen den Vortheil, daß sie nach ihrer Wahl entweder nach New-York oder Albany, sofort nach der Ankunft, in Boston frei ja Eisenbahn sammt Gepäck, in gedeckten Sitzwägen befördert werden. Albany ist der geeignetste Platz für solche, welche nach dem Westen der vereinigten Staaten gelangen wollen. Die am 12. und 20. dieses segelnden Schiffe sind bereits besetzt, dagegen segelt, am 26. dies ab Liverpool nach Boston, das große und ganz neue dreimastige Schiff, Frank Pierce Capt. Marly, welches als eines der ersten Schnellsegler bezeichnet ist. Abschläge für die Abfahrten in den Monaten April und Mai können zu sehr billigen Preisen gemacht werden,

bei dem Generalagenten für Württemberg,  
**J. F. Langer in Heilbronn,**  
 so wie bei dem konzessionirten Bezirksagenten,  
**Joh. Ernst Zeller**  
 in Winnenden.

Winnenden  
 Heutigen Donnerstag d. 14. d. M. ist Versammlung bei Bäcker Hauser Abends 1/2 8 Uhr. Da einige interessante Gegenstände zur Verabhandlung kommen, so wäre zahlreiche Theilnahme erwünscht; besonders ladet zu zahlreichem Besuch ein  
 Hauser, Bäcker.

Winnenden  
 Unterzeichneter ist im Stand gesetzt, alle beliebige Goldbleiben - Rahmen zu fertigen, zu den billigsten Preisen und empfiehlt sich bestens.  
 Thomas Mayer  
 Schreinermeister.